news

schweiz

Was das umstrittene SVP-Inserat verschweigt: Gewaltanstieg bei Schweizer Jugendlichen

SVP unterschlägt Zahlen

VON CLAUDIA MARINKA 01.02.2007 | 15:50:49

ZÜRICH/BERN. Auf dem SVP-Inserat steht: Gewalt durch ausländische Jugendliche: +185%. Dieselbe Tabelle sagt aber auch: +260% bei Schweizer Kids!

Um satte 260 Prozent hat die Zahl jugendlicher Tatverdächtiger mit Schweizer Pass im Zeitraum von 1996 bis 2005 zugenommen (Quelle: «Kriminalstatistisches Jahrbuch der Kantonspolizei Zürich»). Und übertrifft damit den Anstieg ausländischer Tatverdächtiger unter 18 Jahren (+185%) bei weitem. Die SVP lässt dies in ihrer neuen Kampagne jedoch unerwähnt und richtet ihren Fokus allein auf ausländische Jugendliche (heute berichtete).

SVP-Parteisekretär Claudio Zanetti dazu: «Wenn wir schon eine Gewaltzunahme bei Schweizer Jugendlichen haben, sollten wir nicht auch noch diejenige von Ausländern importieren!». Er wehrt sich gegen den Vorwurf, die SVP würde gegen ausländische Jugendliche Stimmung machen. «Dummes Zeug. Wir gehen gegen jene vor, die sich nicht anständig aufführen.»

Bild zeigt eine blosse Symbolfigur

Die Mehrheit der Online-User von heute sieht zwar das Problem krimineller Jugendlicher. Viele meinen jedoch, es sei daneben, zu pauschalisieren. Die Grünen wehren sich gegen den Vorwurf der SVP, sie würden eine Laissez-faire-Politik betreiben. Claudia Gambacciani von den Jungen Grünen des Kantons Zürich sagt gegenüber heute: «Interessant ist, dass es sich gemäss dem Inserat um Tatverdächtige handelt. Die Schuld ist also noch gar nicht erwiesen.»

Für die SP Schweiz ist die Kampagne typisch. Sprecher Nicolas Galladé: «Da sieht man wieder, wie wenig konstruktiv eine herausgepickte Zahl ist.» Lieber wünsche er sich zielgerichtete Vorschläge zur Integration. Fragt sich, wer der Rapper auf dem SVP-Inserat ist. Laut Werbeagentur kein Straftäter, sondern «eine Symbolfigur für einen aggressiven Jugendlichen».

Artikel senden Artikel drucken

WEITERE ARTIKEL IN DER RUBRIK NEWS
ÜBERFALLENER BEISST TÄTER
AMIS ZU PRÜDE FÜR «HODENSACK»
BUNDESRAT WILL NEUE AKWS!





Vergangene Woche veröffentlichte die SVP des Kantons Zürich ihr Inserat das erste Mal in allen grossen Zeitungen.

HOL



Die Gegenkampagne der SP.

zvg

MEHR ZUM THEMA

NEUES SVP-FEINDBILD

SCHWEIZ

BUNDESRAT WILL NEUE AKWS!

GEISTERFAHRERIN GESTOPPT

MATTEL RUFT «LERNSPASS- HÄSCHEN» ZURÜCK

URIELLA FEIERT IHR COMEBACK

9% WENIGER VERKEHRSTOTE

CORTI SOLL 6 MONATE ABSITZEN

DIE UNIFORMEN VERSCHWINDEN

DIE POST GEHT SCHNELLER AB

1 von 2 21.02.2007 16:09

41'000 KINDER PUTZTEN DIE ZÄHNE
BAHARS FREUND MACHT SCHLUSS
SIHLCITY-DISCO HEISST «PLATINS»
16 IMPLANTATE FÜR URIELLA
DUTZENDE TOTE BEI KARNEVAL
WER NICHT AUFISST, MUSS ZAHLEN
GEISTERFAHRERIN GESTOPPT

CORTI UND FOUSE VERSCHLEUDERTEN LETZTE MITTEL

PRESTIGE IST WICHTIGER ALS DIE UMWELT

2 von 2 21.02.2007 16:09